



MITTEILUNGSBLATT

der

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

SONDERNUMMER

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 2. Jänner 2008

8. Stück

88. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. Jänner 2008

Redaktionsschluss ist Freitag, 11. Jänner 2008

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-9193

E: mitteilungsblatt@uni-klu.ac.at

www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt

88. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

- 88.1 An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, gelangt gem. §§ 98 iVm 128 Universitätsgesetz 2002 am Institut für Unternehmensführung die

Universitätsprofessur für Strategische Unternehmensführung und Controlling

im vollen Beschäftigungsausmaß zur Besetzung.

Der Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle in Forschung und Lehre liegt in den Bereichen des strategischen Management und des strategischen und operativen Controlling im Sinne einer integrativen Steuerung von Erfolgspotentialen, Erfolg und Liquidität. Vom Stelleninhaber/von der Stelleninhaberin wird erwartet, dass er/sie den Bereich des Strategischen Management und des Controlling sowohl inhaltlich als auch methodisch betreut. Darüber hinaus hat er/sie - entsprechend der Konzeption des Klagenfurter Studiums der Angewandten Betriebswirtschaft - ein besonderes Gewicht auf den Bezug zur Praxis, insbesondere im Bereich der KMU, zu legen. Weiters sind im Grundstudium der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre die Bereiche der Kostenrechnung und des Kostenmanagements mit zu betreuen. Erwünscht werden außerdem Zusatzorientierungen im Bereich des internationalen Controlling und/oder entsprechende Anknüpfungspunkte zu den bestehenden betriebswirtschaftlichen Schwerpunktbereichen im Sinne einer interdisziplinären Forschung und Lehre sowie die Bereitschaft zur Mitwirkung am Aufbau eines internationalen Master- und PhD-Studiums. Entsprechend der Anwendungsorientierung sind Erfahrungen im Bereich der transferorientierten Projektforschung und der postgradualen Managementausbildung erwünscht.

Voraussetzung für die Anstellung sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung, eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) im Bereich der Betriebswirtschaftslehre oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/in gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung; weiters einschlägige Forschungserfahrung mit Einbindung in die internationale Forschung, der Nachweis pädagogischer Eignung sowie Kompetenz in Gender Mainstreaming.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Ihre Bewerbung, bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil (s. hierzu <http://www.uni-klu.ac.at/career/inhalt/269.htm>) sowie allfälligen ergänzenden Anhängen, richten Sie bitte bis spätestens 2. März 2008 **per E-Mail** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z. Hd. Frau Tomicich (sabine.tomicich@uni-klu.ac.at).

- 88.2 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Assistentin/Assistent)

an der Abteilung für Innovationsmanagement und Unternehmensgründung, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 50 %. Voraussichtlicher Beginn des auf 4 Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist der **1.3.2008**.

Aufgabenbereich:

- Mitwirkung an Lehr- und Forschungsarbeiten des Instituts, insbesondere im Bereich Innovationsmanagement und Unternehmensgründung
- Selbständige Forschungstätigkeit im Entrepreneurshipbereich
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts sowie in universitären Gremien
- Konzeption, Umsetzung und Koordination von Projekten und Veranstaltungen (Forschungsprojekte, Gastvorträge, Konferenzen etc.)
- Verfassen einer Dissertation innerhalb von vier Jahren

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium entweder Sozial- und Wirtschaftswissenschaften oder Mathematik (mit Schwerpunkt Statistik)
- Ausgewiesene Fachkenntnisse in den Bereichen empirische Wirtschafts- und Sozialforschung, ausgezeichnete Statistikkenntnisse (insb. Multivariate statistische Verfahren)

Erwünscht sind:

- Gute Kenntnisse im Bereich Entrepreneurship
- Lehr- und Publikationserfahrungen
- Interesse an interdisziplinären Fragestellungen
- Guter Studienerfolg
- Gute EDV-Kenntnisse (Standardsoftware sowie Statistikpakete (SPSS, PLS, AMOS))
- Gute Englischkenntnisse

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum **23.1.2008** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal/Fachabteilung Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten durch die Universität, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 88.3 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 iVm 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Akademische Fachkraft

An der Fachabteilung eLearning-Service, Zentrale Serviceeinrichtung Administration und Dienstleistungen im Beschäftigungsausmaß von 75 %. Das Arbeitsverhältnis wird vorerst auf die Dauer für 1 Jahr eingegangen (Basis v1/1) mit der Option einer Überleitung in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis eingegangen. Voraussichtlicher Beginn des Beschäftigungsverhältnisses ist der **15. Feber 2008**.

Aufgabenbereiche:

- Verbreitung und Verbesserung von eLearning- Inhalten und Prozessen in den Lehrveranstaltungen der AAUK
- Technische und didaktische Unterstützung und Beratung von Lehrenden beim Einsatz von Moodle und sonstiger eLearning-Werkzeuge

- Durchführung von Schulungen und Spezialtrainings
- Koordination und Betreuung der eTutor/inn/en sowie Organisation der eLearning Hotline
- Wartung und Aktualisierung der eLearning Homepage der AAUK
- Mitwirkung in/Unterstützung der eLearning Kommission
- Vernetzung in eLearning Communities

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- akademische Lehrerfahrung möglichst mit Blended Learning
- Technische und didaktische Kenntnisse bezüglich Einsatz und Funktionsweise von Lernplattformen und anderen eLearning-Werkzeugen
- Selbständiger und kooperativer Arbeitsstil

Erwünscht sind:

- Hohe Motivation, Innovationsfähigkeit, Führungskompetenzen, Sorgfalt, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Kompetenzen zur Erstellung von elektronischen Lernmaterialien
- Verankerung in einschlägigen eLearning Communities
- Erfahrungen in Öffentlichkeitsarbeit und Fähigkeit zur interdisziplinären Arbeit
- Erfahrung im Projektmanagement

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum **23. Jänner 2008** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal / FA Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.